

Köniz auf dem Weg zur Fair Trade Town

02. Juni 2021 – Nachhaltiger Konsum und Fairer Handel können die Lebens- und Arbeitsbedingungen von Menschen rund um die Welt verbessern. Köniz engagiert sich für den Fairen Handel auf globaler und lokaler Ebene und strebt die Auszeichnung als Fair Trade Town an.

Nachhaltigen, fairen und regionalen Handel fördern und das Bewusstsein der Konsumentinnen und Konsumenten für faire Produkte stärken – um diese Ziele zu erreichen, engagiert sich Köniz als Fair Trade Town. «Die Covid-Krise hat gezeigt, wie wichtig globale Solidarität und lokaler Handel sind», so Hansueli Pestalozzi, Vorsteher Direktion Umwelt und Betriebe. «Mit Fair Trade Town Köniz wollen wir beides fördern. Ob Kaffee-Bauer in Kolumbien oder Rindfleischproduzentin auf dem Niederwangenhubel, beide sind auf fairen Handel angewiesen.»

Schweizer Städte und Gemeinden mit besonderem Engagement für den Fairen Handel erhalten vom Verband Swiss Fair Trade die Auszeichnung zur Fair Trade Town. Die Zertifizierung bedingt, dass eine Mindest-Anzahl von Könizer Unternehmen, Gastrobetrieben, Läden und Institutionen mindestens drei zertifizierte Fair-Trade-Produkte anbieten. Die Anzahl ist abhängig von der Grösse der Gemeinde.

Köniz hat den Zusatz PLUS gewählt für die Zertifizierung. Die Gemeinde will sich in Bezug auf Fairen Handel nicht auf importierte Produkte beschränken, sondern explizit auch den nachhaltigen, regionalen Handel miteinbeziehen und fördern. Könizer Betriebe, Läden und Institutionen sind eingeladen, sich zu beteiligen und mit fair gehandelten und regionalen Produkten ein Zeichen der Solidarität zu setzen.

Zertifizierungsveranstaltung

Freitag, 3. September 2021, abends

Schloss Köniz

www.koeniz.ch/fairtradetown

[Swiss Fair Trade](#)

[Sustainable Development Goals](#) (Website der UNO)